

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 114 (2020)  
**Heft:** 5

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Neue Wege 5.20

## Online-Vernissage Neue Wege gehen Viral

Die Vernissage des vorliegenden Mai-Heftes kommt zu Ihnen nach Hause! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit *Viral*, dem online Literaturfestival in Zeiten der Quarantäne.

Über die Facebook-Seite von *Viral* lesen Lyriker\*innen, die am Heft mitgewirkt haben, live ihre Gedichte vor.

Die Online-Lesung ist danach als Aufzeichnung auf [neuewege.ch](http://neuewege.ch) verfügbar.

- Mittwoch, 29. April, 19.00 Uhr
- [facebook.com/glitteratur](https://facebook.com/glitteratur) (auch abrufbar ohne Facebook-Profil)

Literaturmagazin

## Stoff für den Shutdown

Ad-hoc-Literaturmagazin für Gemeinschaft im Lockdown. Keine Welterklärungen, sondern Vorläufiges: Texte aus dem Jetzt fürs Jetzt. Die erste Ausgabe *Umarmen* war Ende März im Briefkasten der Besteller\*innen, die zweite Ausgabe *Ausdauer* erschien Ende April.

- Bezug: [crowdify.ch](http://crowdify.ch) oder via Mail: [shutdownmagazin@gmail.com](mailto:shutdownmagazin@gmail.com)
- Preis: 15.-

Coronazeiten

## Entdeckungen im Internet

Gebetszeiten mit den Schwestern in Grandchamp live mitbeten

- [grandchamp.org/vie-de-priere](http://grandchamp.org/vie-de-priere)

SRF-Film zum Buch von Christina Caprez:

*Die illegale Pfarrer\*in*

- [youtube.com/watch?v=o4XvoEbKY38](https://youtube.com/watch?v=o4XvoEbKY38)

feinschwarz: Theologisches Feuilleton mit vielen spannenden Texten

- [feinschwarz.net](http://feinschwarz.net)

Bolderntexte: Tägliche Betrachtungen zu biblischen Losungen – auch von Redaktor\*innen und Autor\*innen der Neuen Wege

- [bolderntexte.ch](http://bolderntexte.ch)

FAMA: Blog unserer feministischen Schwesterzeitschrift

- [famabloggt.wordpress.com](http://famabloggt.wordpress.com)

Rosa Luxemburg Stiftung: Viel Material zu den grossen politischen Fragen unserer Zeit

- [rosalux.de](http://rosalux.de)

Neue Wege

## Jahresversammlung

9.00 Uhr: Kaffee

9.30 Uhr: Jahresversammlung

Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung

10.45 Uhr: Jahresversammlung Freundinnen und Freunde der

*Neuen Wege*

12.20 Uhr: Mittagessen

13.30 Uhr: Jahresversammlung

Religiös-sozialistische

Vereinigung Resos

- Samstag, 13. Juni, 9.00 Uhr  
RomeroHaus, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern
- Anmeldungen für das Mittagessen bitte an [info@thebe](mailto:info@thebe)

Inhaltliche Veranstaltung

## Begegnung mit dem Institut für Theologie und Politik (ITP)

mit Michael Ramminger, Theologe und Mitbegründer des ITP und weiteren Gästen des ITP

Das ITP in Münster / Westfalen ist unabhängig, aber parteilich. Die Befreiungstheologie ist der Ansatzpunkt, um gerade in Krisenzeiten die Gesellschaft zu begreifen, Herrschaftsverhältnisse in Frage zu stellen und solidarische Alternativen zu entwickeln. Das ITP ist ein Multiplikator befreiungstheologischer Theorie und Praxis unter aktuellen globalen gesellschaftlichen Bedingungen und Schnittstelle zwischen Kirche und sozialen Bewegungen. Die Theologische Bewegung und die *Neuen Wege* pflegen vielfältige Beziehungen mit dem ITP.

- Samstag, 13. Juni, 14.45 Uhr,  
RomeroHaus, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern
- [itpol.de](http://itpol.de) (Informationen zum Institut für Theologie und Politik)
- [neuewege.ch](http://neuewege.ch) (Informationen zur Veranstaltung)

Neue Wege

gegründet 1906  
Religion. Sozialismus. Kritik  
[www.neuewege.ch](http://www.neuewege.ch)

Redaktionsleitung

[redaktion@neuewege.ch](mailto:redaktion@neuewege.ch)

Matthias Hui, [hui@neuewege.ch](mailto:hui@neuewege.ch)  
Laura Lots, [lots@neuewege.ch](mailto:lots@neuewege.ch)  
Geneva Moser, [moser@neuewege.ch](mailto:moser@neuewege.ch)

Redaktion

Stefanie Arnold, Roman Berger,  
Léa Burger, Beat Dietschy,  
Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder,  
Andreas Mauz, Benjamin Ruch,  
Kurt Seifert

Administration

Rolf Steiner  
Postfach 1074, CH-8048 Zürich  
044 447 40 46  
[info@neuewege.ch](mailto:info@neuewege.ch)

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen  
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium  
[praesidium@neuewege.ch](mailto:praesidium@neuewege.ch)

Esther Straub  
Laurenzgasse 3, CH-8006 Zürich

Christoph Ammann  
Witikonstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrag.

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehn Mal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–

Für kleine Einkommen: CHF 30.–

Solidaritätsabo: CHF 150.–

Förderabo: CHF 300.–

Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben  
Zuschlag für Zustellung im Ausland:

CHF 20.–

Einzelheft: CHF 9.–

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4

IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4

BIC POFIGHBEXXX, PostFinance AG,

CH-3030 Bern

Vereinigung «Freundinnen und  
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon  
Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich  
[www.bonbon.li](http://www.bonbon.li)

Druck

Printoset  
Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich  
[www.printoset.ch](http://www.printoset.ch)

Korrektorat

Adrian Riklin, Kurt Seifert

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.





# Am Anfang

## das Wort:

# Neue Lyrik

## Editorial

«Irrlauf im Kopf» nennt es Herta Müller. Diesen Moment, in dem ein Text, ein Gedicht es schafft, den Lauf der Gedanken, das alltägliche Rattern, das logisch-rationale Fassungsvermögen da oben für einen Augenblick ins Stottern zu versetzen. Der Irrlauf öffnet: für neue Sprachwelten und damit auch für neue Welten überhaupt. Das lässt fragen: Hat das Gedicht eine politische, eine spirituelle Dimension?

In diesem Heft haben wir «Irrläufe im Kopf» gesammelt, Gedichte von Gegenwartslyriker\*innen: Nora Gomringer, Thomas Gröbly, Uwe Kolbe, Eva Maria Leuenberger, Ruth Loosli, Klaus Merz, Ilma Rakusa, Noemi Somalvico, Raphael Urweider, Marilyn Umurungi und Levin Westermann. Ihre Gedichte sind Einladungen in ganz vielfältige Sprachwelten.

Andreas Mauz führt Lesende an das berühmte Gedicht *Abendlied* von Matthias Claudius heran → S.28. Nicht nur sind in diesem Text Gedicht und Gebet ganz nah beieinander, sondern auch Welt- und Gotteserfahrung. Auch im Gespräch mit den Lyriker\*innen Eva Maria Leuenberger und Levin Westermann und dem Literaturwissenschaftler Sandro Zanetti schwingt diese Erfahrung mit: Gedichte können unmittelbar an die Ewigkeit rühren → S.20.

Wir wünschen gute Irrläufe, gerade in dieser Zeit des Coronavirus!

Geneva Moser

PS: Sorgfältig korrigiert hat diese Ausgabe wie immer Adrian Riklin – zum letzten Mal. Nach vielen Jahren Korrektorat der *Neuen Wege* geht er neue Wege. Wir danken ihm von Herzen für seine Arbeit!